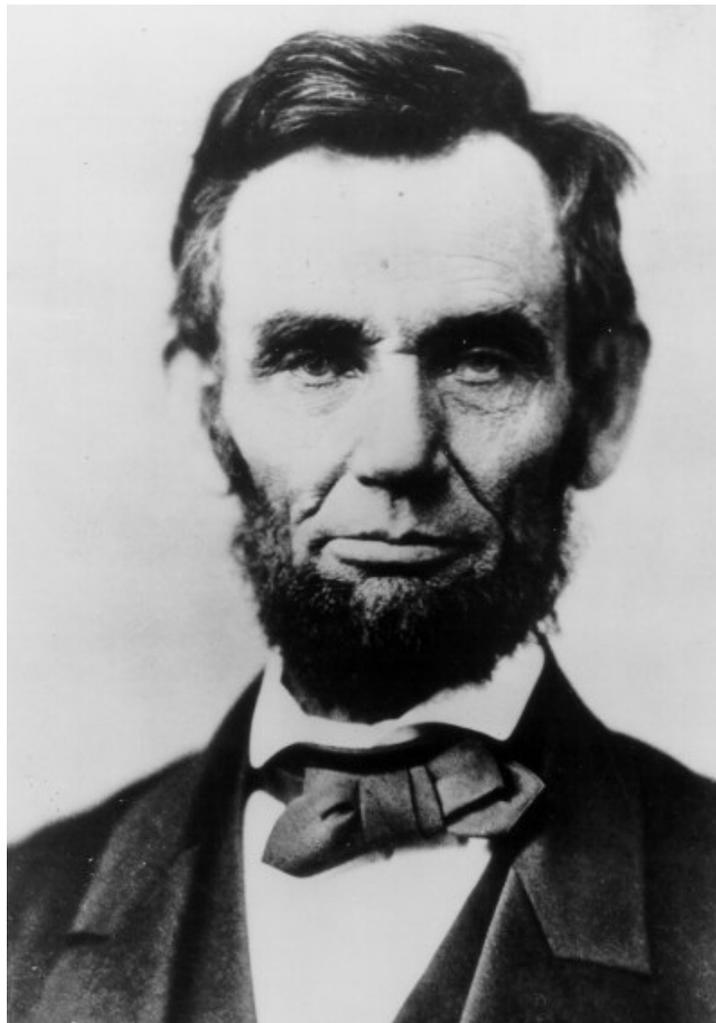




## Best of Abraham Lincoln („Honest Abe“) 1809 - 1865

Vorrede \* Grundwissen: Zeittafel 1809 - 1865 \* Der Text der „Gettysburg Address“ \* Zitate, die Abraham Lincoln zugeschrieben werden \* Lincoln & Obama \* Fangfrage: Wäre die Abschaffung der Sklaverei im Jahre 2009 denkbar? \* Quellen & Literatur

---



Präsident Abraham Lincoln, aufgenommen vier Tage vor seiner Ermordung am 14. April 1865  
(Quelle: Amerika-Dienst)

## Vorrede

Ein Berufspolitiker mit so einem Spitznamen muss eine eigenartige Persönlichkeit gewesen sein. Da die Amerikaner aber schon vor eineinhalb Jahrhunderten etwas anders als andere Nationen - z.B. die deutsche - waren, wählten sie diesen selbstironischen Träumer, Gerechtigkeitsfanatiker, Zauderer, Populisten, erfolglosen Geschäftsmann und herausragenden Redner sogar zu ihrem Präsidenten, in der gewalttätigsten Epoche ihrer Geschichte, die dank ihm und der Opferbereitschaft seines Volkes mit der Befreiung der Sklaven endete.

Nimmt man seinen unnatürlichen Tod durch ein Attentat hinzu, so ist es kein Wunder, dass er in den USA nach wie vor den Status eines weltlichen Heiligen besitzt. Aber auch für den Europäer lohnt es sich, sich zweihundert Jahre nach seiner Geburt mit den Worten und Taten des „ehrlichen Abraham“ zu beschäftigen, weil sie tattrig-graue Vergangenheit und jugendlich-bunte Gegenwart sowie ihre jeweiligen Vertreter in die richtige Perspektive zueinander bringen: Es ist unwahrscheinlich, dass man nach ähnlich langer Zeit noch etwas von dem für erinnerungs- oder zitawürdig halten wird, was die „Macher“ und „Macherinnen“ von heute produzieren.

*Gerhard Jochem*

---

## Grundwissen: Zeittafel 1809 - 1865

12.02.1809	Abraham Lincoln wird in einer Blockhütte bei Hodgenville im Staate Kentucky geboren
1815	Übersiedlung der Familie Lincoln in den Staat Indiana
05.10.1818	Tod der Mutter
02.12.1819	Wiederverheiratung des Vaters Thomas Lincoln
01.05.1830	Übersiedlung der Familie nach Illinois
09.03.1832	Erste politische Rede Abraham Lincolns mit Ankündigung der Kandidatur für die Legislative des Staates Illinois
06.08.1832	Niederlage bei den Wahlen für das Parlament von Illinois
1833	Lincoln wird Mitinhaber einer Gemischtwarenhandlung, die wegen Verschuldung bankrott geht, und daraufhin Posthalter und Stellvertreter des Landvermessers in New Salem
04.08.1834	Wahl in die Generalversammlung von Illinois als Kandidat der Demokraten; Wiederwahl 1836, 1838 und 1840
03.03.1837	Lincoln bezeichnet die Sklaverei in der Generalversammlung von Illinois als „Ungerechtigkeit und schlechte Politik“

- 15.04.1837 Nach juristischem Selbststudium Zulassung als Anwalt bei den Gerichten in Illinois; Partner einer Rechtsanwaltskanzlei in Springfield (Illinois)
- 03.12.1838 Fraktionsvorsitzender der Whig-Partei in der Legislative von Illinois
- 23.09.1839 Zulassung als Anwalt beim 8. Bundes-Berufungsgericht
- 08.10.1839 Bestellung zum Wahlmann für die Präsidentschaftswahl durch den Parteikonvent der Whigs; erneute Mitgliedschaft im Wahlmänner-Kollegium 1844, 1852 und 1856
- 1839 - 1840 Stadtpfleger von Springfield
- 04.11.1842 Eheschließung mit Mary Todd, Tochter eines Grenzfarmers aus Kentucky
- 1843 Bemühungen um die Kandidatur für die Kongresswahlen scheitern
- 03.08.1846 Wahl ins Repräsentantenhaus
- 06.12.1847 Erste Teilnahme an einer Sitzung des Repräsentantenhauses; Lincoln wendet sich mehrfach gegen eine Ausdehnung der Sklaverei auf weitere Gebiete
- 10.01.1849 Lincoln verliert im Kongress einen Gesetzentwurf zur Abschaffung der Sklaverei im District of Columbia, in dem Washington liegt, verzichtet jedoch auf dessen förmliche Einbringung
- 07.03.1849 Zulassung als Anwalt beim Obersten Bundesgericht der Vereinigten Staaten; Lincoln zieht sich aus der Politik zurück und praktiziert als Anwalt
- 1854 Seine Gegnerschaft zum Kansas-Nebraska-Gesetz, das den Territorien die Einführung der Sklaverei freistellt, veranlasst Lincoln zur Rückkehr auf die politische Bühne
- 08.02.1855 Niederlage bei der Senatorenwahl in der Legislative von Illinois
- 06/1856 Delegierter beim ersten Konvent der neugegründeten Republikanischen Partei
- 1858 Sieben Debatten mit Senator Stephen Douglas (Demokrat), seinem erfolgreichen Gegenkandidaten bei der Senatswahl des gleichen Jahres
- 30.05.1859 Lincoln kauft den deutschsprachigen „Illinois Staats-Anzeiger“
- 18.05.1860 Aufstellung als Präsidentschaftskandidat der Republikanischen Partei
- 06.11.1860 Wahl zum Präsidenten der Vereinigten Staaten
- 06.12.1860 Lincoln verkauft den „Illinois-Staats-Anzeiger“ wieder
- 1860/61 Elf Staaten im Süden erklären ihren Austritt aus der Union und schließen sich zu den Konföderierten Staaten von Amerika zusammen
- 04.03.1861 Amtsantritt als Präsident
- 12.04.1861 Der Angriff der Konföderierten auf Fort Sumter löst den Sezessionskrieg aus; Lincoln ruft Freiwillige zum Militärdienst auf
- 1861/62 Die Unionsarmee erleidet mehrere Niederlagen und wird durch die mangelhafte Führung ihrer kommandierenden Generäle geschwächt
- 22.09.1862 Bekanntgabe der vorläufigen Proklamation zur Sklavenemanzipation
- 01.01.1863 Inkrafttreten der Proklamation, die sämtlichen Sklaven in den aufständischen Staaten die Freiheit verspricht

19.11.1863	Einweihung des Soldatenfriedhofs auf dem Schlachtfeld von Gettysburg, bei der Lincoln seine berühmte Rede hält (s.u.)
02.09.1864	Einnahme Atlantas durch die Unionsarmee: Wendepunkt im Bürgerkrieg zugunsten der Nordstaaten
08.11.1864	Wiederwahl Lincolns zum Präsidenten
01.02.1865	Lincoln billigt den 13. Verfassungszusatz, der die Sklaverei im gesamten Gebiet der Vereinigten Staaten auf alle Zeiten verbietet
04.03.1865	Antritt der zweiten Präsidentschaft
09.04.1865	Kapitulation der Südstaaten-Armee
11.04.1865	Bekanntgabe des Planes zur Wiedereingliederung des Südens in die Union
14.04.1865	Mordanschlag im Ford-Theater in Washington D.C.; Lincoln wird durch die Kugel des Schauspielers John Wilkes Booth tödlich verletzt
15.04.1865	Lincoln erliegt seinen Verletzungen

---

### **Der Text der „Gettysburg Address“**

Lincolns Rede bei der Einweihung des Soldatenfriedhofs auf dem Schlachtfeld von Gettysburg (s.o.) gilt als Meisterwerk der englischen Sprache und eines der Glaubensbekenntnisse der amerikanischen Demokratie. Unglaublich prägnant und ohne peinliches Pathos versuchte der US-Präsident dem Tod der hier bestatteten Unionssoldaten einen Sinn zu geben und rief seine Landsleute dazu auf, ihrem Beispiel folgend für eine Wiedergeburt der Freiheit und eine Regierung des Volkes durch und für das Volk zu kämpfen. - Es folgt der englische Originaltext, den man nicht übersetzen kann ohne seine Schönheit und Klarheit zu schmälern:

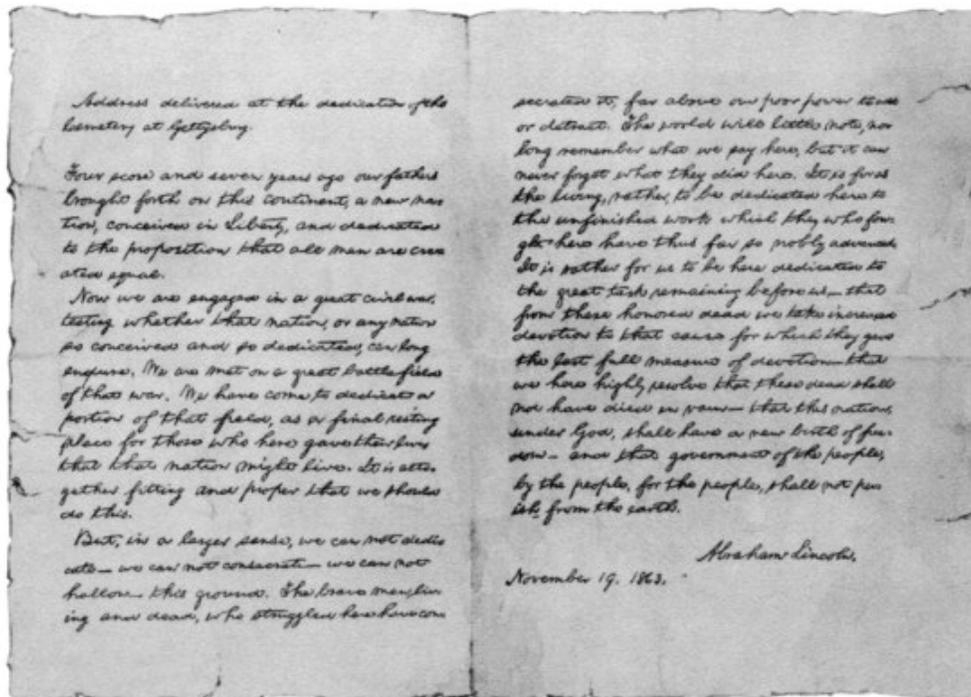
*Four score and seven years ago our fathers brought forth on this continent a new nation, conceived in Liberty, and dedicated to the proposition that all men are created equal.*

*Now we are engaged in a great civil war, testing whether that nation, or any nation, so conceived and so dedicated, can long endure. We are met on a great battle-field of that war. We have come to dedicate a portion of that field, as a final resting place for those who here gave their lives that that nation might live. It is altogether fitting and proper that we should do this.*

*But, in a larger sense, we can not dedicate-we can not consecrate-we can not hallow-this ground. The brave men, living and dead, who struggled here, have consecrated it, far above our poor power to add or detract. The world will little note, nor long remember what we say here, but it can never forget what they did here. It is for us the living, rather, to be dedicated here to the unfinished work which they who fought here have thus far so nobly advanced. It is*

rather for us to be here dedicated to the great task remaining before us—that from these honored dead we take increased devotion to that cause for which they gave the last full measure of devotion—that we here highly resolve that these dead shall not have died in vain—that this nation, under God, shall have a new birth of freedom—and that government of the people, by the people, for the people, shall not perish from the earth.

Quelle: [http://en.wikipedia.org/wiki/Gettysburg\\_Address](http://en.wikipedia.org/wiki/Gettysburg_Address)



Faksimile der „Gettysburg Address“ in Lincolns Handschrift  
(Quelle: The Lincoln National Life Insurance Co.)

### Zitate, die Abraham Lincoln zugeschrieben werden

Better to remain silent and be thought a fool than to speak out and remove all doubt.

Es ist besser zu schweigen und für einen Narren gehalten werden als zu sprechen und alle Zweifel zu beseitigen.

If I were two-faced, would I be wearing *this one*?

Wenn ich zwei Gesichter hätte, würde ich dann *dieses hier* zeigen? - Siehe Bild oben.

You can fool some of the people all of the time, and all of the people some of the time, but you can not fool all of the people all of the time.

Man kann einige Menschen ständig täuschen und alle Menschen für einige Zeit, aber nicht alle Menschen für immer.

When I do good, I feel good; when I do bad, I feel bad, and that is my religion.

Quarrel not at all. No man resolved to make the most of himself can spare time for personal contention.

There are no accidents in my philosophy. Every effect must have its cause. The past is the cause of the present, and the present will be the cause of the future. All these are links in the endless chain stretching from the finite to the infinite.

Wenn ich Gutes tue, fühle ich mich gut; wenn ich Schlechtes tue, fühle ich mich schlecht, das ist meine Religion. - Lincoln war kein Mitglied einer christlichen Kirche.

Streite auf keinen Fall herum. Niemand, der entschlossen ist das Beste aus sich zu machen, hat für persönliche Auseinandersetzungen Zeit übrig.

In meiner Philosophie gibt es keine Zufälle. Jedes Ergebnis muss einen Grund haben. Die Vergangenheit ist die Ursache der Gegenwart und die Gegenwart wird die Ursache der Zukunft sein. Sie alle sind Verbindungen in der endlosen Kette, die sich vom Endlichen in die Unendlichkeit spannt.

*(Übersetzungen vom Autor)*

## Lincoln & Obama

### 1) *Gemeinsamkeiten*

- a) Beide kommen aus Illinois.
- b) Beide waren vor ihrer Präsidentschaft Rechtsanwälte.
- c) Beide sind Profipolitiker, die ihre Karriere im Parlament von Illinois in der Hauptstadt Springfield gestartet haben.
- d) Beide gelten als glänzende Rhetoriker.
- e) Beide banden ihre größten innerparteilichen Gegenspieler als Außenminister in ihre Administration ein (Hillary Clinton bzw. William Seward).
- f) Beide haben zu große Ohren.

### 2) *Unterschiede*

- a) Lincoln war eher ein blasser Typ.
- b) Lincoln war Gründungsmitglied der Republikaner, Obama ist Demokrat. Das sollte man nicht zu eng sehen, denn zu seinen Lebzeiten und noch bis ins 20. Jahrhundert hinein vertraten - unglaublich genug - Republikaner im Süden Positionen, die heute wie selbstverständlich mit den Demokraten assoziiert werden. Umgekehrt konnten die Demokraten erst unter Präsident Franklin D. Roosevelt die afroamerikanische Wählerschaft dauerhaft von sich überzeugen und die rassistischen Tendenzen ihrer Vertreter aus den Südstaaten zurückdrängen.



Broschüre „The Home of Abraham Lincoln“, Springfield (IL), hg. State of Illinois, Department of Conservation 1957

- 3) *Fazit:* Ohne Präsident Lincoln kein Präsident Obama. Kein Wunder, dass Obama für seine Vereidigung die Bibel, auf die Lincoln 1861 seinen Eid abgelegt hat, haben wollte.

**Fangfrage: Wäre die Abschaffung der Sklaverei im Jahre 2009 denkbar?**



**Broschüre „The Lincoln Tomb“, Oak Ridge Cemetery, Springfield (IL), hg. State of Illinois, Department of Conservation 1956**

Oder umgekehrt: Eine Zeitmaschine mit Politikern, Wirtschafts- und Finanzgrößen des 21. Jahrhunderts landet 1860 in den USA, wo sie sich mit denselben Problemen konfrontiert sehen wie Lincoln. Aufschrei aus dem Publikum: „Boah, die Moral, ey!“ - Einspruch abgewiesen: Niemand hätte damals einem Südstaatler vorwerfen können, er handle durch seine Sklavenhaltung unmoralisch, ohne sofort mit einem Hagel rechtfertigender Bibelstellen bedacht zu werden. Der Kolonialismus, insbesondere in Afrika, der ideologisch aus derselben Wurzel stammt, und ebenfalls wirtschaftliche Motive hatte, lebte noch mindestens hundert Jahre fröhlich weiter, alles nur eine Frage der gesellschaftlichen Konvention. Und zuletzt haben die Bankenkrise, ihre Verursacher und Nutznießer wieder bewiesen, inwieweit Moral überhaupt ein Kriterium ökonomischen Handelns ist, wenn man sie ungebremst gewähren lässt, bis es zu spät ist.

Also: Was gäben die heute für allgemeingültig gehaltenen Werte in der damaligen Situation her? Menschenrechte, schön und gut, aber die Sklavenbefreiung war auch ein massiver Eingriff in die Eigentumsrechte ihrer Besitzer, weshalb ihnen Lincoln zeitweise eine staatliche Entschädigung anbot und die bei der Union verbliebenen Sklavenhalterstaaten zunächst ungeschoren ließ. 150 Jahre später würden weltweit seine demokratischen Pendant jeglicher parteipolitischen Couleur wohl eher den Freitod wählen als jemand zu enteignen.

Wirtschaftspolitisch war die Abschaffung der Sklaverei in den Vereinigten Staaten auch ohne die verheerenden Kriegsfolgen völlig kontraproduktiv: Zusammenbruch ganzer Wirtschaftszweige durch einen schlagartigen Arbeitskräftemangel im Süden bei gleichzeitigem Überangebot unqualifizierter Kräfte im Osten, explodierende Erzeugerkosten etc. Welcher verantwortungsvolle Lenker der menschlichen Geschicke kann so eine Entwicklung gutheißen? Besser, man macht sich über obige Frage keine weiteren Gedanken. Jedenfalls war es gut, dass 1860 kein aktueller „Realpolitiker“ an der Spitze der USA stand.

---

### Quellen & Literatur

- William H. *Herndon* and Jesse W. *Weik*: Life of Lincoln. New York 1983
- [http://en.wikipedia.org/wiki/Gettysburg\\_Address](http://en.wikipedia.org/wiki/Gettysburg_Address)
- <http://home.att.net/~rjnorton/Lincoln78.html>
- [http://www.quotationspage.com/quotes/Abraham\\_Lincoln/](http://www.quotationspage.com/quotes/Abraham_Lincoln/)
- Lincoln Sesquicentennial 1809 - 1959 Handbook of Information, prepared by the Lincoln Sesquicentennial Commission, Washington (D.C.) 1958
- The Economist, January 17, 2009
- US-Artikeldienst: Zum Lincoln-Jahr 1959 (Typoskript)

**[Index\\*](#)**

**[Home\\*](#)**